

schritte gemacht; aber wir geben uns der Hoffnung hin, dass der Herr Bearbeiter, der unter den politischen Ereignissen der letzten Jahre auf das schwerste hat leiden müssen, nunmehr mit verstärkter Kraft sich der endlichen Vollendung dieser Ausgabe widmen können. Ein Bearbeiter für die zuletzt dem verstorbenen Prof. Uhlirz in Graz übertragenen *Annales Austriae* ist bisher noch nicht gefunden. Dringend erwünscht wären ferner Neuausgaben von Einhards *Vita Caroli Magni*, der kleineren Karolingischen Annalen, der Lebensbeschreibungen Ludwigs des Frommen, doch werden diese wie andere Arbeiten zurückgestellt werden müssen, bis die Benutzung französischer und englischer Handschriften wieder möglich sein wird.

Auch die deutschen Geschichtsschreiber des 14. Jhs. sollen gemäss früherer Beschlüsse ihren Platz in den *Scriptores rerum Germanicarum*, am besten als eine besondere Gruppe, finden. Nachdem hier bereits die *Chronicae Bavaricae* von Herrn Dr. Leidinger erschienen sind, wird zunächst die von Herrn Bresslau bearbeitete Chronik des Henricus Surdus de Selbach (früher Heinrich von Rebdorf genannt) an die Reihe kommen. Sie befindet sich bereits im Druck; einen Aufsatz über das Werk, namentlich über die Persönlichkeit des Verfassers, bereitet der Herausgeber für das Neue Archiv vor. Auch die Chronik des Johannes von Winterthur in der Bearbeitung des Herrn Dr. Brun in Zürich geht ihrer Vollendung entgegen, und ihr Druck kann demnächst beginnen. Die Ausgabe der Chronik des Mathias von Neuenburg, an dessen Verfasserschaft nach der Meinung des Herausgebers, unseres ständigen Mitarbeiters Prof. Hofmeister, ein Zweifel nicht mehr erlaubt ist, ist in Arbeit, und wir hoffen, dass sie bald ihrer Vollendung entgegengehen möge. Dasselbe gilt von der Autobiographie Karls IV. in der Bearbeitung des Herrn Prof. Steinherz in Prag. In Aussicht genommen ist endlich eine Ausgabe der Chronik des Wilhelm von Egmond durch Herrn Prof. Salomon in Hamburg.

In der Serie der deutschen Chroniken hoffen wir auf den baldigen Beginn des Druckes des zweiten Faszikels von Bd. IV, der die Kreuzfahrt Ludwigs von Thüringen enthalten soll. Der Bearbeiter, Herr Prof. Naumann in Jena, hat den Text bereits druckfertig gemacht, auch das Glossar ist zur Hälfte fertig; es stehen nur noch Einleitung und Anmerkungen aus.